

Österreichische Baumkonvention

Alte Bäume prägen nicht nur unsere Wälder, sondern sind auch in der freien Landschaft, im Dorf und in der Stadt wertvoller Lebensraum für Tiere, Schattenspendler, Erosionsschutz und schlichtweg landschaftsprägend!

Oder können Sie sich eine Landschaft ohne Alleen, ohne uralte Linden beim Marterl, ohne mächtige Bäume im Park vorstellen? Doch leider mussten in den letzten Jahrzehnten immer mehr Baumriesen aus reiner Vorsicht weichen, weil die Grundbesitzer das Haftungsrisiko nicht tragen wollen/können. Die Plattform

„Österreichische Baumkonvention“ setzt sich deshalb für den Erhalt von Bäumen ein. BirdLife Österreich ist am 9. Juli 2021 offiziell der Österreichischen Baumkonvention beigetreten – „Für einen sensiblen und differenzierten Umgang mit Bäumen und Wäldern“.

Ziel der Baumkonvention sind verstärkte gemeinsame Bemühungen, diverse Gesetze

(ABGB, Forstgesetz, eventuell Landesgesetze,...) so zu ändern, dass entlang von Straßen und Wanderwegen potenzielle Gefahrenbäume nicht überschießend gefällt werden, um der Baumhaftung durch abstürzende Äste oder gänzlich umstürzende Bäume zu entgehen.

Ohne diese Gesetzesänderungen könnten wohl bald entlang von Wanderwegen – die ja vielerorts genau wegen des Wald- und Naturerlebnisses begangen werden! – Schneisen von mehr als 20 m beiderseits geschlagen werden. Dies würde nicht nur das Naturerlebnis ad

absurdum führen, sondern auch ökologisch wertvolles lebendes Altholz und Totholz erheblich reduzieren, das für zahlreiche Pilze, Insekten, Vögel und Fledermäuse von überlebenswichtiger Bedeutung ist – gerade in naturschutzrechtlich geschützten Gebieten. In zahlreichen stadtnahen Regionen kann man diese absurde Praxis leider schon seit einigen Jahren beobachten.



GF Dr. Gábor Wichmann

Foto: BirdLife



Altbaum neben dem Wanderweg

Foto: C. Kuhn

Der Baumkonvention traten bisher 81 Organisationen bei, von wissenschaftlichen und kommunalen Institutionen über Nationalparks, Umweltorganisationen bis zu Baumpflege-Verbänden. Auch Frau Justizministerin Zadić trägt die Bestrebungen erfreulicherweise mit großer Energie mit!

Christof Kuhn, BirdLife Österreich



BirdLife Gezwitscher

Auch BirdLife Österreich hat sich dem Podcast-Trend nicht verschlossen und bietet unter dem Titel „BirdLife Gezwitscher – der Vogel-Podcast von BirdLife Österreich“ in zweiwöchigem Rhythmus Informationen zu unserer Vogelschutzarbeit, praktische Tipps und Vogelporträts von einzelnen Arten.

33 Folgen sind bis jetzt erschienen. „Kranichzug in Österreich“,

„Huhu ... interessiert an Österreichs Eulen?“, „Kiebitzschutz – aber wie?“ und „So schützen wir den Wachtelkönig“ lauten die Titel der neuesten Folgen. Hören Sie doch rein unter www.birdlife.at/page/podcast

NEU: Jeden zweiten Mittwoch erscheint eine neue Podcastfolge auf Apple Podcasts, Google Podcasts, Deezer, Spotify & SoundCloud. Wir freuen uns, wenn Sie uns abonnieren, um keine Podcastfolge zu verpassen!

Lisa Lugerbauer, BirdLife Österreich

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelschutz in Österreich - Mitteilungen von Birdlife Österreich](#)

Jahr/Year: 2021

Band/Volume: [051](#)

Autor(en)/Author(s): Kuhn Christof

Artikel/Article: [Österreichische Baumkonvention 23](#)